



BUNDESPOLIZEI



POLIZEI
Sachsen

Informationen der Bundespolizei und der Polizei Sachsen anlässlich des Fußballspiels zwischen dem FC Erzgebirge Aue und der SG Dynamo Dresden am 26. Februar 2017 im Sparkassen Erzgebirgsstadion in Aue

Liebe Fußballfans, herzlich willkommen in Aue!

Wir freuen uns, Sie als Gäste zum „Sachsenderby“ begrüßen zu dürfen.

Rivalität bei Duellen zweier ostdeutscher Traditionsclubs gehört zum Fußball dazu, auf dem Platz wie auf den Rängen. Damit wir ALLE dieses Spiel genießen können, ist es erforderlich, dass man sich an Spielregeln hält.

Wir möchten Sie bitten, dass Sie den Anhängern der gegenerischen Mannschaft, aber auch den eingesetzten Polizeibeamten mit Freundlichkeit und Respekt entgegentreten. Unterlassen Sie bitte Provokationen, die Ausschreitungen nach sich ziehen könnten. Sie leisten damit einen erheblichen Beitrag zu ihrer eigenen Sicherheit, aber auch zur Sicherheit im Bahnhof, im gesamten Stadtgebiet sowie im und um das Stadion. Wer allerdings versucht, Gewalt und Aggressionen zu schüren, dem zeigen wir als Polizei die „**Rote Karte**“ und werden entschlossen und konsequent vorgehen.

Zu diesem Spiel möchten wir Ihnen als Polizei nachfolgende Informationen und Hinweise geben.

Verhalten von Zuschauern:

Beachten Sie die geltende Stadionordnung sowie die Anweisungen des Ordnungsdienst und der Polizei. Übersteigen Sie keine Zäune und Absperrungen. Wenn Sie diese Sicherheitsvorkehrungen nicht beachten, gefährden Sie die Sicherheit und zwingen Ordnungskräfte zum Handeln.

Rassismus und Fremdenfeindlichkeit im Stadion:

Gemeinsam mit den Fans stellen sich die Polizei und die Vereine aktiv gegen Rassismus und Fremdenfeindlichkeit. Bitte leisten auch Sie Ihren Beitrag dazu. Wenn Sie die Grundregeln der Toleranz und Akzeptanz nicht beachten, werden wir dies konsequent verfolgen, da Straftaten mit rassistischem und / oder fremdenfeindlichem Hintergrund polizeiliches Einschreiten erfordern.

Verwendung von Pyrotechnik:

Die Verwendung von Pyrotechnik bei öffentlichen Veranstaltungen ist gesetzlich verboten. Sowohl die Politik als auch der DFB und die DFL haben dem Einsatz von Pyrotechnik in Stadien auch zukünftig eine klare Absage erteilt.

Wir bitten alle Fans eindringlich, als verantwortungsbewusste Gäste im Bahnhof, Stadion und Stadtgebiet auf die Verwendung von Pyrotechnik zu verzichten.

Durch das Abbrennen von Pyrotechnik können schwerste Verletzungen in Form von Verbrennungen, Knalltraumen oder schwerer Atemnot verursacht werden. Sollten Sie sich nicht an das bestehende Verbot halten und Pyrotechnik mit sich führen oder abbrennen, wird dies eine strafrechtliche Verfolgung durch die Polizei nach sich ziehen.

Beachtung von Stadionverboten:

Personen, die einem Stadionverbot unterliegen, dürfen sich nicht im Stadion aufhalten. Wenn Sie das Verbot nicht beachten, werden der Verein und die Polizei den Verstoß konsequent verfolgen.

An- und Abreise

Für Fans des FC Erzgebirge Aue

Anreisenden Aue-Fans wird nahegelegt, über den Autobahnzubringer, die S 255, zum Stadion anzureisen und sich an die einschlägigen Parkmöglichkeiten in stadtwärtiger Richtung zu halten. Fans direkt aus der Stadt Aue wird die Anreise zu Fuß oder mit dem ÖPNV nahegelegt. Ein Zugang/eine Zufahrt aus Richtung Lößnitz zum Stadion Aue wird an diesem Tag nicht möglich sein.

Für Fans der SG Dynamo Dresden

Anreisenden Fans der SG Dynamo Dresden wird die frühzeitige Anreise über die BAB 72 empfohlen. Hier sind die Anschlussstellen Stollberg-West und Hartenstein zu empfehlen. Ab BAB 72 AS Stollberg-West ist dem Verlauf der Bundesstraße 169 bis zur Ortslage Lößnitz zu folgen.

Ab BAB 72 AS Hartenstein ist dem Verlauf der Staatsstraße 255 zu folgen. Am Abzweig Alberoda orientieren sie sich dann anhand der Beschilderung bis zur Ortslage Lößnitz.

Ab Lößnitz die B 169 in Richtung Stadion Aue fahrend stehen unmittelbar am Stadioneingang für Fans der SG Dynamo Dresden drei Parkplätze zur Verfügung.

Für Zugreisende Gästefans:

Die Anreise mit der Bahn ist aufgrund der guten zeitlichen Anbindung von Dresden nach Aue und zurück besonders attraktiv.

Wir bitten unsere Gäste aus Dresden und dem regionalen Umfeld, die Weiterreise nach Aue über den Bf. Zwickau zu nutzen. Die Strecke Chemnitz - Aue wird durch die Aue-Fans bereits hoch ausgelastet und lässt keinen Spielraum für die Weiterfahrt von Gästefans auf dieser Strecke zu. Die BPOL wird dies mit entsprechenden Einsatzkräften am Hbf Chemnitz überwachen.

Die Kapazitäten der Bahn sind nicht unbegrenzt, sodass es insbesondere ab dem Bf. Zwickau nach Aue zu Problemen einer gemeinsamen Weiterreise der Dresdner Fans kommen kann.

Bitte beachten Sie, dass am Bf. Zwickau nur eine geringe Anzahl und am Bf. Aue KEINE Gepäckaufbewahrungsfächer zur Verfügung stehen.

Wir bitten die möglichen Reisezüge ab Zwickau mit ihrer entsprechenden Platzkapazität zu beachten!

Die Erzgebirgsbahn fährt jeweils im Stundentakt mit einer maximalen Kapazität von ca. 170 Personen. Durch das Verkehrsunternehmen wird die Regionalbahn 23867, 11:09 Uhr ab Zwickau verstärkt, sodass eine Kapazität von ca. 300 - 350 Personen vorhanden sein wird.

Auf Grund dieser Kapazitätsbeschränkungen ab/ nach Zwickau kann es zur Trennung von großen bahreisenden Fangruppen über 300 Personen kommen, welche dann den nachfolgenden Zug nutzen müssten.

Wir bitten hierfür um Verständnis.

Bei einer rechtzeitigen Anreise aller bahreisenden Fußballfans kann durch Nutzung mehrerer Regelzüge ab Zwickau jeder Fan rechtzeitig zum Spiel im Stadion sein.

Um auf einem sicheren und unkomplizierten Weg vom Bahnhof zum Stadion und zurück zu gelangen steht ein obligatorischer Bus-Shuttle-Service zur Verfügung.

Für die Rückreise wird durch die Erzgebirgsbahn ab dem Bf. Aue wieder eine Kapazitätserhöhung der Regionalbahn 23878 von ca. 350 Personen vorgenommen.

Nachfolgend können im Stundentakt jeweils ca. 170 Personen bis zum Bf. Zwickau bahnseitig befördert werden.

Es steht folgende Reisemöglichkeiten mit nachfolgenden Kapazitäten zur Verfügung:

Anreise:

ab Dresden Hbf	06:52 Uhr	RE 26966	Kapazität: 266 Sitzplätze/ 100 belegt
an Zwickau	08:27 Uhr		
ab Zwickau	09:09 Uhr	RB 23863	Kapazität: 170 (einfache Traktion)
an Aue	09:41 Uhr		
ab Dresden Hbf	07:52 Uhr	RE 26968	Kapazität 266 Sitzplätze/ 100 belegt
an Zwickau	09:27 Uhr		
ab Zwickau	10:09 Uhr	RB 23865	Kapazität: 170 (einfache Traktion)
an Aue	10:41 Uhr		
ab Dresden Hbf	08:52 Uhr	RE 26970	Kapazität 266 Sitzplätze/ 150 belegt
an Zwickau	10:27 Uhr		
ab Zwickau	11:09 Uhr	RB 23867	Kapazität 350 (Doppeltraktion)
an Aue	11:41 Uhr		
ab Dresden Hbf	09: 52 Uhr	RE 26 972	Kapazität 266 Sitzplätze/ 150 belegt
an Zwickau	11:27 Uhr		
ab Zwickau	12:09 Uhr	RB 23869	Kapazität: 170 (einfache Traktion)
an Aue	12:41 Uhr		

Rückreise:

ab Aue	17:09 Uhr	RB 23878	Kapazität: 350 (Doppeltraktion)
an Zwickau	17:41 Uhr		
ab Zwickau	18:31 Uhr	RE 26989	Kapazität 532 Sitzplätze, 266 belegt
an Dresden Hbf	20:05 Uhr		Zug mit einem Trakt ab Hof verlängert
ab Zwickau	18:39 Uhr	RB 26931	
an Dresden Hbf	20:51 Uhr		

ab Aue	18:09 Uhr	RB 23880	Kapazität: 170 (einfache Traktion)
an Zwickau	18:41 Uhr		
ab Zwickau	19:31 Uhr	RE 26991	Kapazität 266 Sitzplätze/ 180 belegt
an Dresden Hbf	21:05 Uhr		
ab Zwickau	19:39 Uhr	RB 26933	
an Dresden Hbf	21:51 Uhr		

Helfen auch Sie mit, dass wir alle sportlich fair, engagiert und respektvoll miteinander umgehen und damit den Spaß am Fußballsport erhalten. Auch wir als Polizei werden unseren Beitrag dazu leisten, dass Aue und die Gäste aus Dresden ein friedliches Fußballspiel erleben werden. Wir hoffen, dass es durch den Beitrag beider Fanlager gelingen wird, den Beweis zu erbringen, dass Emotionen nicht mit negativen Schlagzeilen verbunden sein müssen.

Ihre Bundespolizei und Polizei des Freistaates Sachsen